

MITTEILUNG AN DIE ANTEILINHABER

Luxemburg, den 10 März 2021

Sehr geehrte Anteilnehmerin, sehr geehrter Anteilnehmer,

wir möchten Ihnen hiermit Informationen bezüglich Ihrer Anlage in der Danske Invest SICAV (die „SICAV“) bereitstellen. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat beschlossen, bestimmte Änderungen am Prospekt der SICAV zu genehmigen. Der aktualisierte Prospekt tritt am 10. März 2021 in Kraft.

A. Hauptänderungen am allgemeinen Teil des Prospekts

Die folgenden Änderungen wurden am allgemeinen Teil des Prospekts vorgenommen und gelten für alle Fonds innerhalb der SICAV:

1. Ersetzung des Abschnitts „Nachhaltige Anlagepolitik“ durch den folgenden Abschnitt mit dem Titel „Responsible-Investment-Richtlinien“:

„Wenn Anleger uns ihre Vermögenswerte und Ersparnisse anvertrauen, ist es unsere Pflicht, deren Interessen zu dienen, indem wir Anlagelösungen bieten, die eine wettbewerbsfähige und langfristige Performance erzielen. Unsere Selbstverpflichtung zu verantwortungsvollem Investment ist ein integraler Bestandteil dieser Pflicht. Verantwortungsvolles Investment bedeutet, fundiertere Anlageentscheidungen zu treffen, Nachhaltigkeitsprobleme, -dilemmata und -risiken anzugehen und die Portfoliounternehmen des Fonds durch einen aktiven Dialog zu beeinflussen, um zu einem positiven Ergebnis beizutragen.“

Alle Fonds

Alle Fonds richten sich nach den Responsible-Investment-Richtlinien der Danske Bank Group und berücksichtigen bei Anlageentscheidungen Nachhaltigkeitsrisiken sowie sonstige Risiken gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR).

Indem wir das Nachhaltigkeitsrisiko in den Anlageprozess integrieren, kommen wir unserer treuhänderischen Pflicht gegenüber Anlegern nach, die darin besteht, jene Nachhaltigkeitskriterien zu identifizieren, die ein Risiko darstellen und dadurch die finanzielle Performance einer Anlage beeinflussen könnten. Anhand von Analysen im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environment, Social, Governance = ESG) sowie ESG-Daten werden nachhaltigkeitsbezogene Risikofaktoren von unseren Anlageteams systematisch identifiziert und zusätzlich zu anderen Risiken bewertet. Das Anlageuniversum eines jeden Fonds wird überprüft, um Nachhaltigkeitsrisiken zu identifizieren, die mit potenziellen Portfolioanlagen einhergehen. Dies erfolgt unter Bezugnahme auf aktuelle Verordnungen, branchenweite Best Practices, internationale Normen und freiwillige Rahmenwerke für Unternehmensverantwortung. Auf Grundlage unserer Bewertung und des Dialogs mit Unternehmen können wir gegebenenfalls beschließen, im Rahmen einer spezifischen Anlagestrategie oder mehrerer Strategien Anlagen in einem Unternehmen zu veräußern oder einzuschränken.

Da Nachhaltigkeitsrisiken mitunter finanzielle Auswirkungen haben können, werden sie in den Anlageprozess aller Fonds integriert. Auch wenn die folgenden Faktoren im Zuge des Anlageprozesses ordnungsgemäß erfasst, identifiziert und gesteuert werden, können sie das Ausmaß beeinflussen, in dem sich Nachhaltigkeitsrisiken voraussichtlich auf die Erträge eines Fonds auswirken:

- Nachhaltigkeitsrisiken sind oftmals komplex, multidisziplinär und miteinander verflochten, wodurch ihre Gesamtbewertung erschwert wird.*
- Nachhaltigkeitsrisiken wie Risiken, die durch Änderungen des physikalischen Klimas, politische Aktionen, gesellschaftliche Erwartungen, die Verbrauchernachfrage oder die technologische Weiterentwicklung entstehen, können durch Megatrends angetrieben werden, die groß und umfangreich sind oder in einem unvorhergesehenen Tempo eintreten, was zum Zeitpunkt der Anlageentscheidungen möglicherweise noch nicht vollständig abzusehen war.*

- Ein Mangel an umfassenden oder standardisierten Daten zu Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung (ESG) kann die Identifizierung aller Nachhaltigkeitsrisiken erschweren oder zu einer Anlageentscheidung auf Grundlage falscher Annahmen führen.
- Die Bewertung der Nachhaltigkeitsrisiken kann ungenau sein, was dazu führen kann, dass der Fonds Anlagen kauft, die unerwartet großen Nachhaltigkeitsrisiken ausgesetzt sind, oder dass Anlagemöglichkeiten verpasst oder Anlagen zu einem suboptimalen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Das Ausmaß der Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken kann sich in Kombination mit anderen Risiken vergrößern, insbesondere in Verbindung mit Markt-, Kredit-, Liquiditäts-, Konzentrations- und Steuerrisiken, sowie mit Risiken, die im Zusammenhang mit Schwellen- und Grenzmärkten und einem aktiven Management stehen.

Um dem Nachhaltigkeitsanspruch der Danske Bank Group und den ethischen und nachhaltigkeitsbezogenen Zielen der Anleger gerecht zu werden, können einige Branchen und Unternehmen aus dem Anlageuniversum des Fonds ausgeschlossen werden. Aus allen Fonds werden Unternehmen ausgeschlossen, deren Tätigkeiten mit umstrittenen Waffen, Teersanden, Kraftwerkskohle und Tabak oder ESG-bezogenen Kontroversen sowie Praktiken oder Aktivitäten in Verbindung stehen, die aus Sicht der Nordic-Normen inakzeptabel sind. Weitere Informationen über die Anlagebeschränkungen der Danske Bank Group finden Sie unter danskeinvest.com.

Fonds, die ökologische und soziale Merkmale fördern

Zusätzlich zu den oben genannten Responsible-Investment-Richtlinien und der Integration von Nachhaltigkeitsrisiken fördern einige Fonds ökologische und soziale Merkmale sowie Good Governance-Praktiken und qualifizieren sich für Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor: Denmark Focus, Emerging Markets Debt Hard Currency, Euro Investment Grade Corporate Bond, Euro Sustainable High Yield Bond, Europe, Europe Small Cap, European Corporate Sustainable Bond, Global Corporate Sustainable Bond, Global Sustainable 130/30, Global Sustainable Future, Nordic Corporate Bond, Sverige, Sverige Kort Ränta, Sverige Ränta, Sverige Småbolag.

Diese Fonds fördern verschiedene ökologische und soziale Merkmale und Good Governance-Praktiken und haben sich hierfür dazu verpflichtet, im Rahmen des gesamten Anlageverwaltungsprozesses Nachhaltigkeitsfaktoren systematisch zu identifizieren und anzugehen. Dies umfasst die Überprüfung und Einhaltung von Einschränkungen, wofür neben der Integration von Nachhaltigkeitsrisiken, Anlageanalysen, der Entscheidungsfindung und der aktiven Eigentümerschaft relevante ökologische und soziale Perspektiven einbezogen werden.

Ökologische und soziale Merkmale sowie Good Governance-Praktiken können daher die Entscheidung zum Kauf oder zur Erhöhung einer Gewichtung, zum Halten oder Beibehalten einer Gewichtung bzw. zum Verkauf oder zur Verringerung einer Gewichtung beeinflussen, womit die Merkmale des Fonds gefördert werden.

Die ökologische und soziale Leistung von Unternehmen oder Emittenten sowie Good Governance-Praktiken werden durch den Dialog mit Unternehmen, die Zusammenarbeit mit anderen Anlegern und die Abstimmung bei Hauptversammlungen gefördert. Auf diese Weise können die Fonds in Bereichen wie Emissionen, Energie, Biodiversität, Wasser, Abfälle, soziale und Arbeitnehmerbelange, Menschenrechte und Korruptionsbekämpfung Corporate-Governance- und Nachhaltigkeitsstandards angehen.

Darüber hinaus wird die Überprüfung genutzt, um Unternehmen zu identifizieren, die umweltschädliche Praktiken verfolgen, indem sie beispielsweise zum Klimawandel, zum Verlust der Biodiversität oder zur Umweltverschmutzung beitragen, sowie Unternehmen, die im Hinblick auf Menschenrechte oder Arbeitsstandards mangelhafte soziale Praktiken anwenden.

Die Förderung der ökologischen und sozialen Merkmale der Fonds wird regelmäßig überwacht und in den periodischen Fondsberichten dargelegt. Darüber hinaus werden Aktivitäten im Bereich der aktiven Eigentümerschaft und Einschränkungen auf der Website veröffentlicht.

Die Fonds wenden keinen spezifischen Index als Referenzindex an, um ihre ökologischen und sozialen Merkmale zu erfüllen. Weitere Informationen zu Datenquellen und angewandten Methoden finden Sie auf der Website danskeinvest.com.

Die Tabelle mit den für verantwortungsvolle Anlagen geltenden Beschränkungen gibt einen Überblick über die bestehenden Anlagebeschränkungen für Fonds. Diese basieren auf den Responsible-Investment-Richtlinien sowie auf den ethischen und nachhaltigkeitsbezogenen Anforderungen der Anleger. Gemäß den Normen der Nordischen Länder (Nordic) sind darin Beschränkungen hinsichtlich Alkohol, umstrittener Waffen, fossiler Brennstoffe, Glücksspiel, Militärausrüstung, Pornographie, Kraftwerkskohle, Teersande und Tabak aufgeführt.

Falls eine Beschränkung für einen Fonds angeführt ist, werden jene Unternehmen, die in die Beschränkkategorie fallen, aus dem Anlageuniversum des Fonds ausgeschlossen. Wenn nicht, können Unternehmen, die in diese Beschränkkategorie fallen, in Abhängigkeit vom festgelegten Anlageuniversum und im Ermessen des Anlageverwalters aufgenommen werden.

Weitere Informationen zu den Definitionen, Aktivitäten und Kriterien/Schwellenwerten, die im Rahmen der Anlagebeschränkungen von Danske Bank angewendet werden, finden Sie auf danskeinvest.com.

2. Namensänderung im Abschnitt „Risikobeschreibungen“

Der Risikofaktor „ESG-Risiko“ wird in „Nachhaltigkeitsrisiko“ umbenannt.

B. Änderungen in Bezug auf die Fonds

Die folgenden Erläuterungen wurden in die Abschnitte „Fondsbeschreibungen“ aufgenommen. Diese Änderungen haben keine Auswirkungen auf die aktuelle Verwaltung, die Ausschüttungspolitik, die Verwendung von Benchmarks, die Anlagepolitik, das Risikoprofil oder die Verfahren für Zeichnungs-, Umtausch- und Rücknahmeanträge der Fonds:

- Umbenennung des Titels „ESG-Ansatz“ in „Verantwortungsvoller Anlageansatz“ im Abschnitt Fondsbeschreibungen;
- Umbenennung des Risikofaktors „ESG-Risiko“ in „Nachhaltigkeitsrisiko“ im Abschnitt Fondsbeschreibungen als ein Risiko, das in der Regel mit normalen Marktbedingungen verbunden ist;
- Kategorisierung von Fonds als Fonds gemäß Artikel 6 oder Artikel 8 im Einklang mit der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor und Aufnahme spezieller Formulierungen zur Positionierung jedes Fonds, die wie folgt lauten:
 - Fonds, die als Fonds gemäß Artikel 6 klassifiziert wurden: *„Der Fonds befolgt die Responsible-Investment-Richtlinien der Danske Bank Group. Siehe Seite 60.“*
 - Fonds, die als Fonds gemäß Artikel 8 klassifiziert wurden und deren Namen nicht den Begriff „sustainable“ („nachhaltig“) enthalten: *„Der Fonds befolgt die Responsible-Investment-Richtlinien der Danske Bank Group und fördert durch Überprüfungen, Beschränkungen, Anlageanalysen, die Entscheidungsfindung und aktive Eigentümerschaft zudem ökologische und soziale Merkmale sowie Good Governance-Praktiken. Siehe Seite 60.“*
 - Fonds, die als Fonds gemäß Artikel 8 klassifiziert wurden und deren Namen den Begriff „sustainable“ („nachhaltig“) enthalten: *„Der Fonds befolgt die Responsible-Investment-Richtlinien der Danske Bank Group und fördert durch Überprüfungen, Beschränkungen, Anlageanalysen, die Entscheidungsfindung und aktive Eigentümerschaft zudem ökologische und soziale Merkmale sowie Good Governance-Praktiken. Siehe Seite 60.“*
„Dieser Fonds stellt kein nachhaltiges Anlageprodukt gemäß Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor dar.“
 - Aktualisierung des Abschnitts zum Anlegerprofil bei Fonds, die als Fonds gemäß Artikel 8 klassifiziert wurden: *„Streben Anlagen an, die ökologische und soziale Merkmale sowie Good Governance-Praktiken fördern.“*

C. SRI Global

Mit Wirkung zum 10. März 2021 wird der Fonds in *Global Index Restricted* umbenannt. Alle weiteren Details, einschließlich der Anlagepolitik und des verantwortungsvollen Anlageansatzes, bleiben unverändert.

Sowohl der neue Prospekt als auch die entsprechenden wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) werden online auf danskeinvest.com und kostenlos am eingetragenen Sitz der SICAV verfügbar sein.

Der aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Satzung, die Jahres- und Halbjahresberichte stehen auch bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle (Danske Bank A/S, Zweigniederlassung Hamburg, Georgsplatz 1, Postfach 101522, D-20099 Hamburg) zur Verfügung und sind dort kostenlos erhältlich.

Mit freundlichen Grüßen

Der Verwaltungsrat von
Danske Invest SICAV
13, rue Edward Steichen
L-2540 Luxemburg